

Wolf aus Sachsen-Anhalt überfahren: Aufregung in Nordthüringen!

Ein Wolf aus Sachsen-Anhalt wurde auf der Autobahn 38 überfahren. Ein Sendehalsband identifizierte ihn als Teil des Möckerner Rudels.

Bleicherode, Deutschland - In einem schockierenden Vorfall in Nordthüringen wurde ein Wolf aus Sachsen-Anhalt von einem Fahrzeug auf der Autobahn 38 überfahren! Der Unfall ereignete sich in der Nacht zu Donnerstag, als der männliche Wolf, der mit einem Sendehalsband ausgestattet war, über die Straße wanderte. Experten des Kompetenzzentrums Wolf/Biber/Luchs haben den tragischen Vorfall bestätigt, und dank des Halsbandes konnten die Behörden den Wolf dem Möckerner Rudel im Jerichower Land zuordnen.

Wolf überfahren - Sender liefert die Informationen!

Die Umstände dieses Unglücks sind alarmierend, besonders da Wölfe in Deutschland streng geschützt sind. Nur in absoluten Ausnahmefällen dürfen sie gejagt werden. Die Berichte über den überfahrenen Wolf heizen jedoch die Kontroversen an. Tierhalter klagen immer wieder über Verluste, die sie durch die Rückkehr der Wölfe erleiden. Die Umweltministerien haben bereits bestätigt, dass in Thüringen erneut zwei Rudel in Neuhaus am Rennweg und Ohrdruf sowie ein Paar im Südharz um Ilfeld leben.

Jetzt bleibt zu hoffen, dass solche Unfälle nicht zur Regel werden. Wölfe sind faszinierende Tiere, und trotz der Widerstände sollten wir ihren Platz in der Natur verteidigen und

schützen!

Details	
Ort	Bleicherode, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.merkur.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at